

Erftprävent 2016

Geflüchtete Kinder und ihre Familien – eine Herausforderung für Schule und Jugendhilfe



Uta Rieger, UNHCR-Zweigstelle Nürnberg

rieger@unhcr.org

Gliederung

- Einleitung
- Einige Zahlen und Fakten
- Fluchtgründe
- Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland
- Unterstützungsstrukturen
- Arbeit mit Flüchtlingskindern als Querschnittsaufgabe
- Handlungsbedarfe

Einleitung

Die Aufgaben des Flüchtlingshochkommissariats der Vereinten Nationen



Hauptaufgaben:

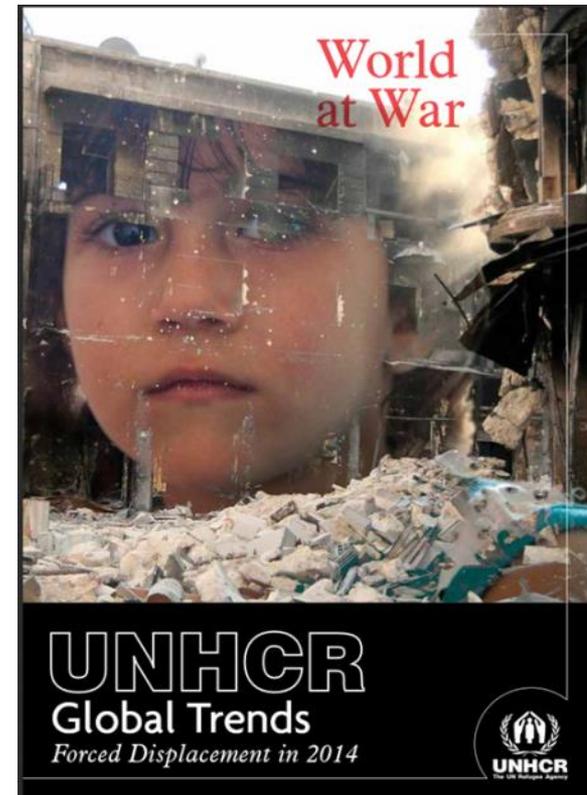
- ✓ internationaler Schutz
- ✓ Suche nach dauerhaften Lösungen für die Probleme von Flüchtlingen

Einige Zahlen und Fakten

Weltweit über 60 Millionen Flüchtlinge

Hauptgründe für die wachsende Zahl an Flüchtlingen:

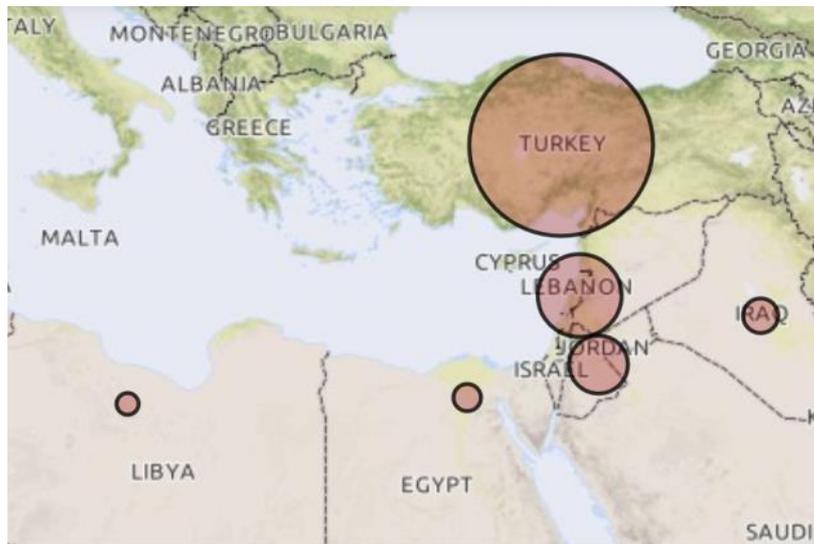
- Viele lang anhaltende Konflikte (Afghanistan, Somalia, Irak)
- Zusätzlich „neue“ Konflikte (insbes. Syrien, auch Libyen, Nigeria)
- Sich verschlechternde Lebenssituation in den Nachbarstaaten der Konfliktländer (secondary movements)



Einige Zahlen und Fakten

Beispiel: Syrien

Syrische Flüchtlinge



Quelle: <http://data.unhcr.org/syrianrefugees/regional.php>

4,8 Mio syrische Flüchtlinge weltweit:

- Türkei: **2,7 Mio**
- Libanon: **1 Mio**
- Jordanien: **640.000**
- Irak: **250.000**
- Ägypten: **119.000**
- Nordafrika: **29.000** (Stand Mai 2016)

Europa:

Asylanträge von Syrern, zwischen April 2011 und Mai 2016: **1 Mio**

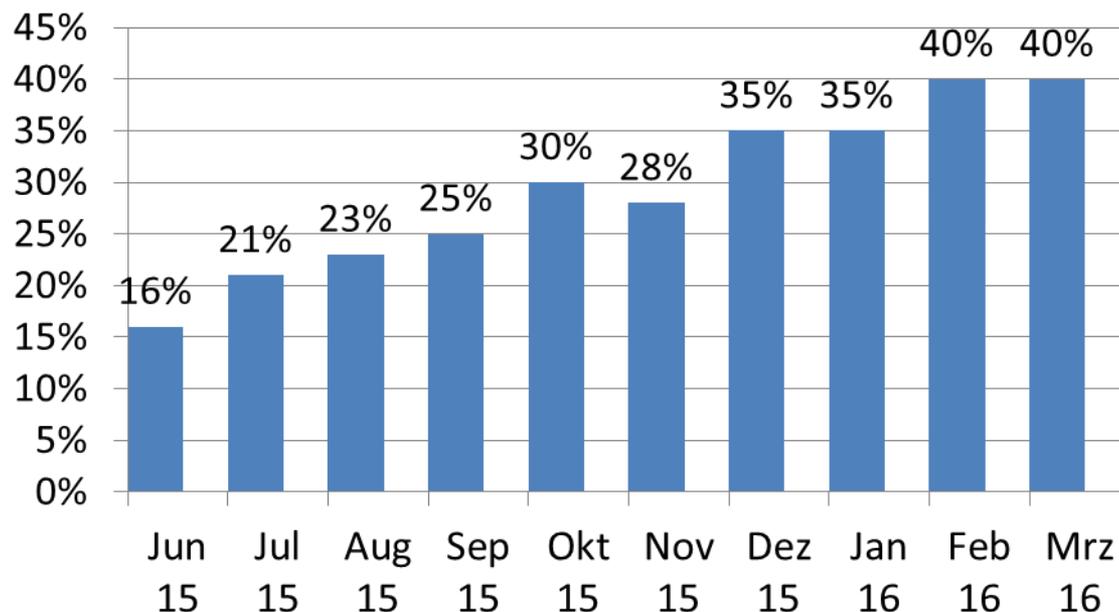
Mehr als Hälfte der syrischen Flüchtlinge sind Kinder!

+ intern vertriebene Syrer: 6,6 Mio

Einige Zahlen und Fakten

Einreisen nach Europa

Anteil der Kinder bei den Neueinreisen in Griechenland



Seit Januar 2016 kamen in Europa an:



82% der Ankommenden kamen aus den zehn weltweiten Hauptherkunftsländern von Flüchtlingen, darunter:

43% aus Syrien
23% aus Afghanistan
14% aus dem Irak

Einige Zahlen und Fakten Situation in Deutschland

- Bis Ende Dezember 2015 Registrierung von 441.899 Asylerstanträge in Deutschland, davon 31% Minderjährige

Herkunftsland	minderjährige Asylsuchende	Prozent an allen Antragstellern
Syrien	42.097	27%
Albanien	18.916	35%
Afghanistan	13.772	44%
Kosovo	12.174	36%
Irak	9.247	31%
Serbien	8.377	50%
Mazedonien	4.617	51%
Ungeklärt	3.389	29%
Russische Föderation	2.840	54%
Eritrea	2.416	22%
Bosnien und Herzegowina	2.205	48%
Somalia	1.618	32%

Einige Zahlen und Fakten Situation in Deutschland

- Massiver Ausbau von Strukturen für die Registrierung, Unterbringung und das Asylverfahren
- Zahlreiche gesetzliche Veränderungen, u.a.:
 - Heraufsetzung der Handlungsfähigkeit im Asylverfahren auf 18 Jahre
 - Führungszeugnis für Personen, die in den Flüchtlingsunterkünften mit Kindern betraut sind
 - Ausweitung der sicheren Herkunftsländer
 - Ausweitung der Wohnpflicht in Erstaufnahmeeinrichtungen
 - Verschärfungen beim Familiennachzug
- Wartezeit bis zur Registrierung von Asylanträgen
- Lange Asylverfahren (außer Syrien, Irak, Eritrea, Westbalkan, Maghreb-Staaten) -

Fluchtgründe

Kindersoldaten
Tsunami Bürgerkriege
Politik
Hunger
Erdbeben
Unterdrückung
Gewalt Diskriminierung
Gesundheitliche Versorgung
Menschenrechtsverletzungen
Zwangsheirat Frauenbeschneidung
Diktatur fehlende Bildung
Dürre Verfolgung Krieg
Religion



Fluchtgründe

Neuzugänge im April 2016 (EASY-Zahlen*)

Syrien	2.724
Afghanistan	2.063
Irak	1.853
Iran	1.016
Russische Föderation	915
Somalia	687
Nigeria	528
Pakistan	466
Eritrea	446
Türkei	336
Gesamt	15.941

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Fluchtwege



© UNHCR/Andrew McConnell

Syrische Flüchtlinge bei ihrer Ankunft auf der Insel Lesbos

Jedes Kind hat seine Geschichte und seine Wünsche...

...hatte eine geborgene,
glückliche Kindheit.

...hat Krieg, Hunger und
Angst erlebt.

...wurde auf der Flucht von
den Eltern getrennt.

...hat Schlimmes gesehen
und nicht verstanden.

...hat ständig Angst,
zurückgeschickt zu werden.

...hat jede Nacht Alpträume von
der Bootsüberfahrt nach Italien.

...weiß immer noch nicht, warum sie ihr Heimatland
verlassen musste.

...hat Sehnsucht nach seiner Heimat
und seinen Freunden.



...kann verschiedene Sprachen
sprechen und fühlt sich
dennoch sprachlos.

...hat Sehnsucht nach Schule
und einem normalen Leben.

...kann mit ihren Eltern über das
Erlebte nicht sprechen.

...möchte alles hinter sich lassen
und nach vorne schauen.

...möchte ein „normales Kind“ sein

...ist glücklich, hier in Sicherheit zu sein.

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

- ✓ Unterbringung
- ✓ Asylverfahren, Aufenthaltsbeendigung, Aufenthaltsverfestigung
- ✓ Zugang zu Bildung
- ✓ Elternarbeit
- ✓ Beteiligungsmöglichkeiten
- ✓ Besondere Bedürfnisse

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

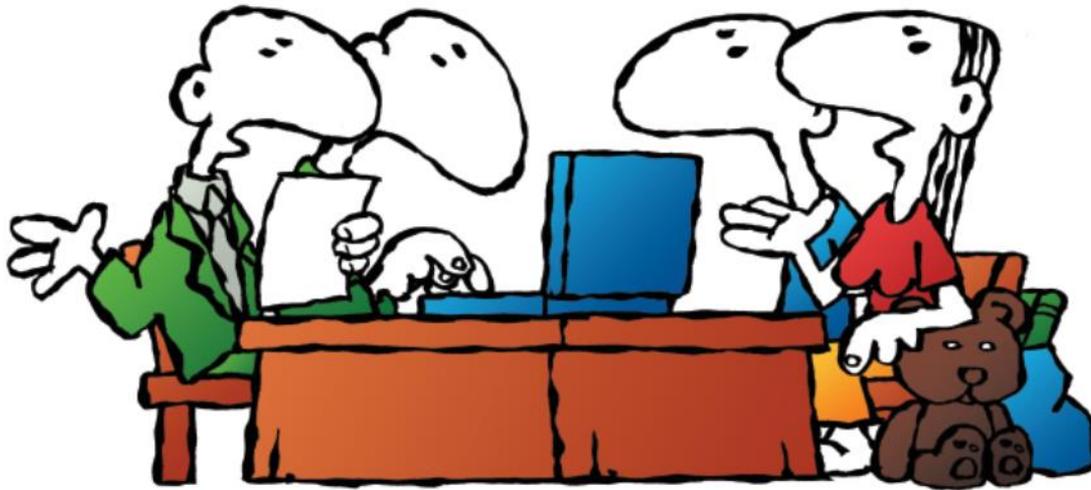
➤ Unterbringung



Gemeinschaftsunterkunft in Würzburg, Quelle: FHWS

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

Asylverfahren, aufenthaltsrechtliche Fragen

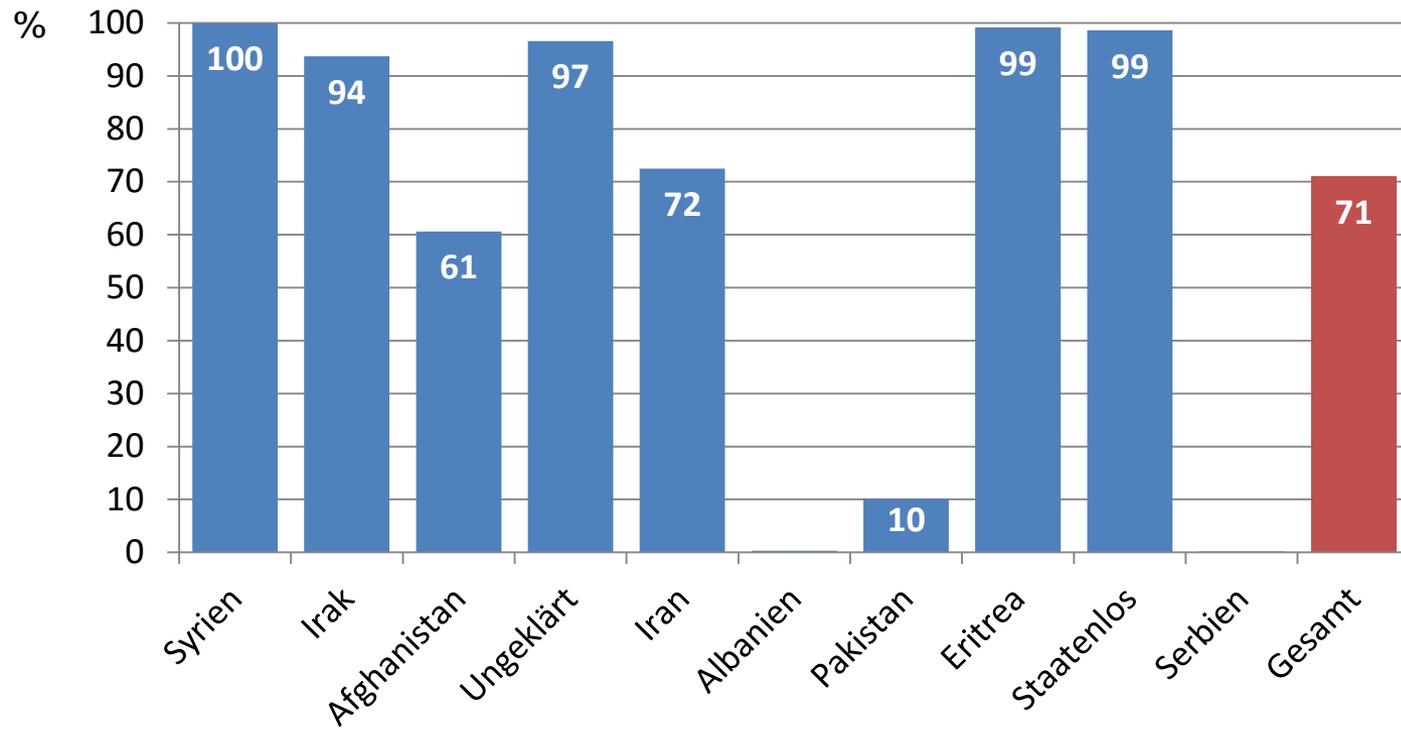


- Asylverfahren
- Aufenthaltsbeendigung
- Aufenthaltsverfestigung

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

Asylverfahren

Schutzquote des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge, Januar bis April 2016
(alle Schutzformen inkl. Asyl, Flüchtlingsschutz, subsidiärer Schutz, nationale Abschiebungshindernisse)



Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

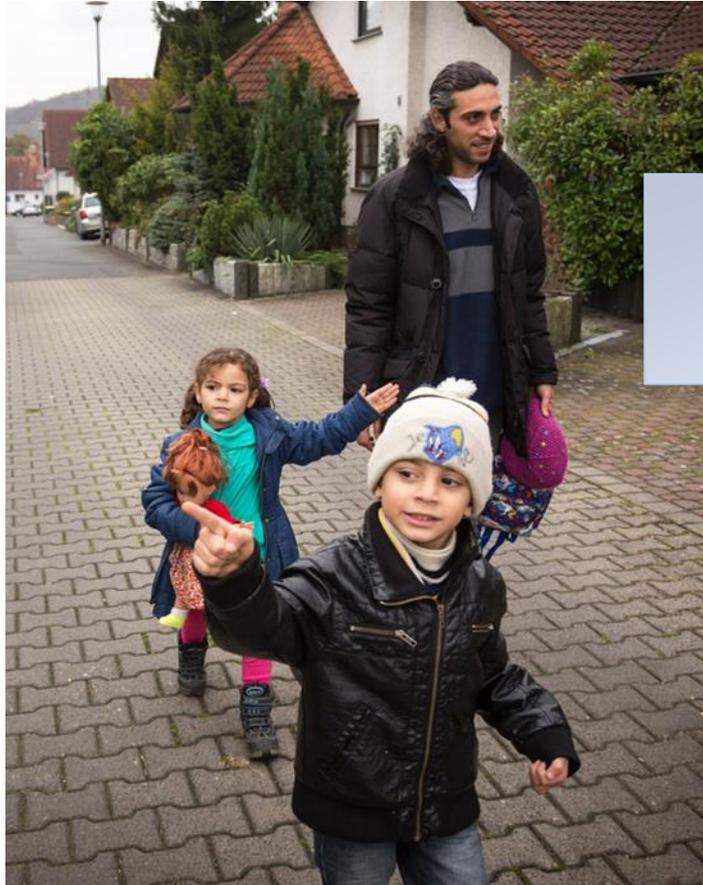
Bildung



- Kindergarten
- Grundschule
- weiterführende Schule
- Ausbildung
- Studium

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

Elternarbeit



➤ Elternarbeit

Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

Beteiligung

➤ Beteiligungsmöglichkeiten



[Link zum Film:](https://www.youtube.com/watch?v=B3C8_Y9LBTE)
https://www.youtube.com/watch?v=B3C8_Y9LBTE



Dialog mit jungen Flüchtlingen in Deutschland
A Dialogue with Young Refugees in Germany



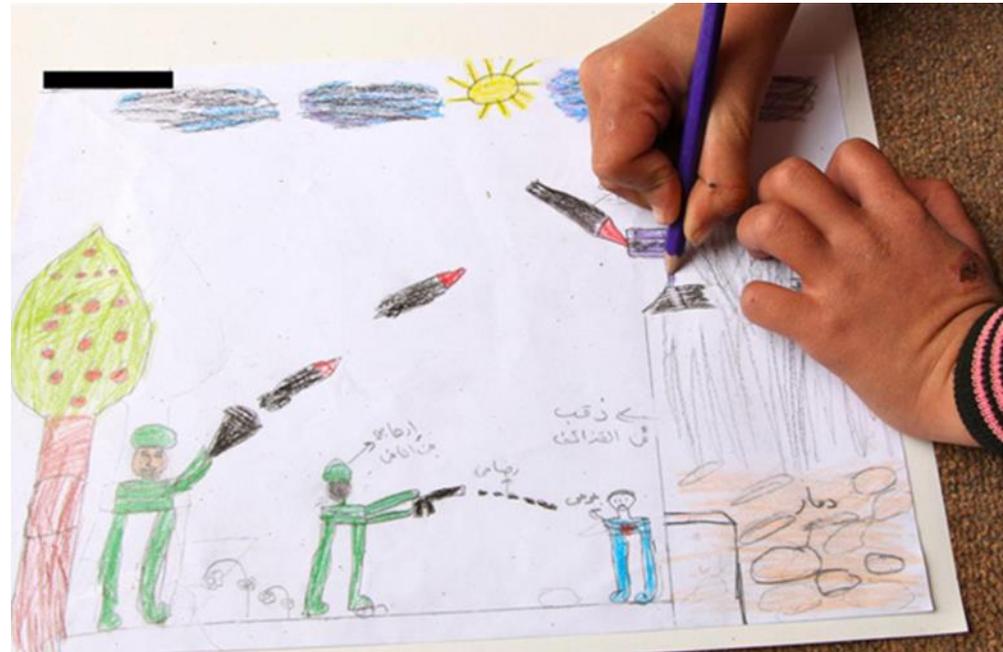
Angekommen – We Have Arrived



Lebenssituation von Flüchtlingskindern in Deutschland

Besondere Bedürfnisse

- Umgang mit Belastungen
- Stärkung der Resilienz
- Traumatherapie



Zeichnung von Samia aus Syrien, Quelle: UNICEF

Unterstützungsstrukturen

Eltern

Jugendhilfe

Asylsozialberatung

Erziehungsberatung

Sozialarbeiter in der GU

Offene Jugendarbeit

Rechtsanwalt (für Asylverfahren)

Kita

Jugendmigrationsdienst

Schule

Migrationsberatung

Asylverfahrensberatung

Ehrenamtliche

Arbeit mit Flüchtlingskindern als Querschnittsaufgabe

- Age-Mainstreaming der Asyl-/Migrationsberatung, Ausbau der Kapazitäten
 - Welche besonderen Bedürfnisse haben asylsuchende Kinder?
- Refugee-Mainstreaming der Angebote der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Schule, etc., Ausbau der Kapazitäten
 - Welche besonderen Bedürfnisse haben asylsuchende Kinder?
- Stärkung und Begleitung von Ehrenamtlichen-Strukturen
- Kindeswohlvorrang, Partizipation, Nichtdiskriminierung

Handlungsbedarfe

- Prüfung der vorhandenen Strukturen für Flüchtlingsfamilien, ggfs. Stärkung der Kapazitäten, Stärkung des Blicks auf Flüchtlingskinder
- Anpassung der Angebote der Kinder,- Jugend- und Familienhilfe an die besonderen Bedürfnisse von Flüchtlingskindern
- Offene Konzepte wählen (Bedürfnisse der Kinder ermitteln)
- Stärkung der Teilhabemöglichkeiten der Kinder
- Stärkung der Eltern
- Stabiles Lebensumfeld und (wenn möglich) Perspektive schaffen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Quelle: UNHCR

Weiterführende Literatur



UNHCR: Flucht und Asyl -Informations- und Unterrichtsmaterialien für Schule, Studium und Fortbildung, 2015,

http://www.unhcr.de/fileadmin/user_upload/dokumente/06_service/Bildungsmaterialien/UNHCR_Bildungsmaterial_Flucht-und-Asyl.pdf.

UNHCR Österreich: Aufbrechen – Ankommen – Bleiben; Bildungsmaterial zu Flucht und Asyl, 2014,

http://www.unhcr.at/fileadmin/user_upload/dokumente/06_service/unterrichtsmaterialien/Aufbrechen-Ankommen-Bleiben_2014_2.Auflage_Web.pdf.

UNHCR: A Framework for the Protection of Children, 2012,

<http://www.refworld.org/docid/4fe875682.html>.

UNICEF: In erster Linie Kinder – Flüchtlingskinder in Deutschland, 2014,

<http://www.unicef.de/blob/56282/fa13c2eefcd41dfca5d89d44c72e72e3/fluechtlingskinder-in-deutschland-unicef-studie-2014-data.pdf>.

Zentrum für Trauma- und Konfliktmanagement (ZTK) (Hrsg): Hanne Shah: Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge – in Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen, Köln 2015.

Bundesfachverband UMF /UNHCR: „Angekommen – We have arrived“: Dialog mit jungen Flüchtlingen in Deutschland, Film von und mit jungen Flüchtlingen mit Broschüre zum Film,

https://www.youtube.com/watch?v=B3C8_Y9LBTE (Film) und

http://www.unhcr.de/fileadmin/user_upload/dokumente/06_service/publikationen/Angekommen.pdf (Broschüre).

DRK/Bundesfachverband UMF: Kindeswohl und Kinderrechte für minderjährige Flüchtlinge und Migranten. Eine Sammlung von Texten und Materialien, 2012, [http://www.b-](http://www.b-umf.de/images/kindewohl-und-kinderrechte-fuer-minderjaehrige-fluechtlinge-und-migranten-2012.pdf)

[umf.de/images/kindewohl-und-kinderrechte-fuer-minderjaehrige-fluechtlinge-und-migranten-2012.pdf](http://www.b-umf.de/images/kindewohl-und-kinderrechte-fuer-minderjaehrige-fluechtlinge-und-migranten-2012.pdf).

Weiterführende Literatur

Kindler, Heinz: Flüchtlingskinder, Jugendhilfe und Kinderschutz, DJI Impulse 1/2014.

DJI Top Thema: Traumziel Deutschland: Kinder auf der Flucht (mit Beiträgen von Susanne Johansson, Antonia Scholz, Heinz Kindler; Christian Peucker), 1/2014.

Katholische Arbeitsgemeinschaft Migration (KAM) (Hg.), Hubert Heinhold: Alle Kinder haben Rechte - Arbeitshilfe für die Beratung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, 2012, <http://www.kam-info-migration.de/>.

Freie Wohlfahrtspflege NRW: Uneingeschränkte Rechte für junge Flüchtlinge, Impulspapier zur UN-Kinderrechtskonvention, 2013, http://freiewohlfahrtspflege-nrw.de/fileadmin/user_data/83-Positionspapier-Archiv-2013/impulspapier_uneingeschraenkte_rechte_fuer_junge_fluechtlinge.pdf.

Themennetzwerk Flüchtlingskinder der National Coalition Deutschland - Netzwerk zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention: Die Rechte von Flüchtlingskindern – Forderungen zur Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention, 2014. http://www.netzwerk-kinderrechte.de/fileadmin/bilder/user_upload/Fl%C3%BCchtlingskinder_Positionspapier_NC_310_32015.pdf

Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache /Zentrum für LehrerInnenbildung der Uni Köln: Zugewanderte Kinder und Jugendliche im deutschen Schulsystem. Bestandsaufnahme und Empfehlungen, Köln 2015, http://www.mercator-institut-sprachfoerderung.de/fileadmin/Redaktion/PDF/Publicationen/MI_ZfL_Studie_Zugewanderte_im_deutschen_Schulsystem_final_screen.pdf.

Fabio Geda: Im Meer schwimmen Krokodile – Eine wahre Geschichte, 2011 (Roman).